

Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich Verteilung kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage: 1150 Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW Ausgabe 28/21 Freitag, 23 Juli 2021

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten und Termine

Vereinsnachrichten und Veranstaltungshinweise In dieser Ausgabe: Kinderferienprogramm 2021

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Martin Bühler, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150. Verantwortlich für Druck, Verteilung, red.Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim Telefon: 07622/1535 Mobil 0179 4484 301 +49 321 2253 2321 E-Mail: printundpicture@gmx.

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluß: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag Anzeigen- und Red.-schluß für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Regionales:

Corona-Virus: Für den Landkreis Lörrach Inzidenzstufe 2

Landkreis Lörrach. Seit Montag, 19. Juli, gelten im Landkreis Lörrach wieder schärfere Corona-Regeln: Mit einem Wert von 17,9 veröffentlichte das Landesgesundheitsamt zum fünften Mal in Folge eine Sieben-Tage-Inzidenz von über 10, so dass für den Landkreis nach der aktuellen Corona-Verordnung des LandesBaden-Württemberg ab 19. Juli wieder die Inzidenzstufe 2 gilt. Damit werden einige Lockerungen zurückgenommen:-So dürfen sich nur noch 15 Personen aus bis zu vier Haushalten treffen (wobei Kinder unter 14 Jahren aus diesen Haushalten nicht mitzählen, ebenso wie bis zu fünf weitere Kinder unter 14 Jahren).-Bei privaten Veranstaltungen (z.B. Hochzeiten oder Geburtstage) sind innen wie außen maximal 200 Personen zugelassen. In geschlossenen Räumen müssen die Personen nachweislich geimpft, genesen oder negativ getestet sein. -Öffentliche Veranstaltungen (z.B. Theater, Flohmarkt etc.) dürfen im Freien mit maximal 750 Personen stattfinden. Ab 200 Personen gilt Maskenpflicht ab 6 Jahren. In geschlossenenRäumen sind öffentliche Veranstaltungen auf 250 Personen begrenzt.-Keine Änderungen gibt es beispielsweise bei Freizeiteinrichtungen (z.B. Schwimmbäder), Kultureinrichtungen (z.B. Bibliotheken, Museen), in der Gastronomie, im Einzelhandel und bei körpernahen Dienstleistungen (Friseur, Nagelstudio), Beherbergung. Einen genauen Überblick darüber, welche Maßnahmen gelten gibt es hier: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210625 Auf einen Blick DE.pdf. Sollten die Inzidenzzahlen fünf Tage in Folge über dem Schwellenwert von 35 liegen, treten Verschärfungen der Inzidenzstufe 3 in Kraft. Für eine Rückkehr in Inzidenzstufe 1 muss der Inzidenzwert dagegen fünf Tagen in Folge unter 10 liegen. Ausschlaggebend sind jeweils die gemeldeten Inzidenzwerte des Landesgesundheitsamts unter https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/de/fachinformationen/infodienste-newsletter/infektnews/seiten/lagebericht-covid-19/

Gemeindeverwaltung:

Haus- und Gartenarbeiten – Schutz gegen Lärmbelästigungen

Aufgrund mehrerer Beschwerden weisen wir nochmals auf § 5 der örtlichen Polizeiverordnung hin:

Gem. §5 der Polizeiverordnung der Gemeinde Hausen im Wiesental dürfen-Haus- und Gartenarbeiten, die zu Belästigungen anderer führen können, nur ausgeführt werden,montags bis freitags in der Zeit von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr,am Samstag in der Zeit von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr.An Sonn- und Feiertagen sind solchen Arbeiten untersagt.Wer diese Vorschrift nicht beachtet, handelt ordnungswidrig, was mit einer Geldbuße von bis zu 1.000 € geahndet werden kann.

den 23.07.2021,

Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental

Hausener Woche 28/21

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

8 - 12 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag Mittwoch 14 - 18 Uhr 7 -12 Uhr Freitag

Eintritt nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 23 07 2021 09:53 Uhr

Notdienstplan vom 26.07.2021 bis 01.08.2021 für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim			
Montag, 26.07.2021:			
Agathen-Apotheke Fahrnau	Tel.: 07622 - 6 33 43		
Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrnau)	Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr		
Dienstag, 27.07.2021:			
Park-Apotheke Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 89 66		
Friedrichstr. 23, 79713 Bad Säckingen	Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr		
Mittwoch, 28.07.2021:			
Apotheke am Markt Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70		
Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr		
Hebel Apotheke Stübler	Tel.: 07622 - 80 42		
Hebelstr. 16 A, 79688 Hausen im Wiesental	Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr		
Freitag, 30.07.2021:			
Hirsch-Apotheke Schopfheim	Tel.: 07622 - 76 55		
Hebelstr. 9, 79650 Schopfheim	Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr		
Samstag, 31.07.2021:			
Bad-Apotheke Maulburg	Tel.: 07622 - 67 41 60		
Hauptstr. 43, 79689 Maulburg	Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr		
Sonntag, 01.08.2021:			
Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21		
Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr		

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10 Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmetall, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00 Mittwoch 17:00 - 19:00



Donnerstag, 29. Juli 2021 **Biotonne** Samstag, 31. Juli 2021 Grünschnittannahme

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung Bläsiweg 9 79650 Schopfheim

Christine Scheller mob.: 0151 61617795 Email: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob.: 0151 61617726 Tel.: 07621 410-5463

Email: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

<u>Sprechstunde:</u>
Die Sprechstunde ist mittwochs zwischen 14 und 16 Uhr nach Terminabsprache

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

07621 / 151549

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst	112	
Krankentransport	19222	
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535	
Gas	66 90 86	
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800	
Störungs-Nr.	07623 92-1818	
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	07023 92-1010	
	ratura 2720	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialbe	ratung 2720	
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	07754/004 000	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309	
Krankenhaus Schopfheim	395-0	
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361	
Drogen- Jugendberatung	07621/2085	
Telefon-Seelsorge	0800/1110111	
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche		
Begleitung schwerkranker und sterbender		
Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie		
erreichen uns unter der TelNr	07622-697596-0	
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	0.022 00.000 0	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprech-		
zeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die er-		
reichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de		
reichbaren Fraxen und Kilniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de		

aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer

DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch)

07621 3528 zu erreichen

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental: Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775 Mittwochs von 9 bis 13 Uhr Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0 Kinder-Jugendtelefon (Mo-Fr 14.00 Uhr bis20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333 Kinderschutzbund Schopfheim Büroz. Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von

Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütterund Babysittervermittlung 63929 Polizeirevier Schopfheim 66698-0 Psychologische Beratungsstelle 5800 Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und

ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325

Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.: Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer,

Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21 Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach. 07621/9275-25

CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138 info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de

Blaues Kreuz LörrachBeratung und Selbsthilfegruppen für Men-

schen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige

Pestalozzistr.11, 79540 Lörrach-Stetten Anmeldung über Tel.

07621 / 44612 oder Mail: regiopsbloe@web.de

Veranstaltungen

Bis auf weiteres keine Bekanntgabe geplanter Veranstaltungen

Kulturelles:



Am Samstag, den 24.07.2021, bleibt das Hebelhaus geschlossen!

Öffnungszeiten: Februar bis Dezember:

Mittwoch, Samstag und Sonntag: 13.30 - 17.00 Uhr

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen , Info unter 07622 687333 Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5

Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung:

BEKANNTMACHUNG

Am kommenden Dienstag, den 27.07.2021, findet um 19:30 Uhr in der Turn- und Festhalle, Schulstr. 9, Hausen im Wiesental eine

Öffentliche Gemeinderatssitzung

statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1. Bekanntgaben
- 2. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
- 3. Anfragen aus dem Zuhörerkreis
- 4. Festsetzung der Kindergartengebühren, Kindergartenjahr 2021/2022
- 5. Feuerwehr-Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze für das Tragkraftspritzenfahrzeug
- 6. Kaufmännischer Jahresabschluss Wasserversorgung 2019
- 7. Annahme von Zuwendungen für die Gemeinde Hausen im Wiesental, Zeitraum: 01.04.2021 30.06.2021
- 8. Fragestunde für die Bürger

Hausen im Wiesental, 20.07.2021 gez. Martin Bühler

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Am kommenden **Dienstag**, den **27.07.2021**, findet im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung in der **Turn- und Festhalle**, **Schulstr.9**, **Hausen im Wiesental** eine

Öffentliche Stiftungsratsitzung der Hebelstiftung

statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

Tagesordnung:

 Annahme von Zuwendungen für die Hebelstiftung Hausen im Wiesental, Zeitraum: 01.04.2021 - 30.06.2021

Hausen im Wiesental, 20.07.2021

gez. Martin Bühler Bürgermeister

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

<u>Gemeindeverwaltung:</u>

Öffentliche Versteigerung von Fundsachen über das Internet

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

die Versteigerung von Fundsachen läuft bis einschließlich 25. Juli 2021, 17.00 Uhr. Die Online ersteigerten Fundsachen müssen nach Zuschlag im Bürgerbüro, Bahnhofstr. 9, abgeholt und bar bezahlt werden. Eine Kaufbestätigung erhalten Sie automatisch nach dem Zuschlag. Die Abholzeiten sind am Dienstag, 27.07.2021 von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und am Mittwoch, 28.07.2021 von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr und von 14.00 – 17.30 Uhr. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros gerne zur Verfügung.

Viel Spaß beim Mitsteigern!

Gemeinde Hausen im Wiesental, Bahnhofstr. 9, Tel.: 07622/6873-22

Ende des amtlichen Teils

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Wochenspruch:

"Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit." (Epheser 5, 8b. 9)

Christliches Gütesiegel

Das Wort "Gütesiegel" an sich ist zwar alt. Aber die Sache ist modern und aktuell: Von Qualität ist heute viel die Regel. Produkte werben mit einem Qualitätssiegel, Einrichtungen mit einem Qualitätsmanagement. Auch unser gemeindeeigener Kindergarten in Raitbach hat sich inzwischen ein Qualitäts-Zertifikat erworben – worüber sich die Mitarbeitenden zu Recht freuen können. Denn Qualität ist wichtig. Qualität wird vom Kunden nachgefragt. Auch von Eltern, die nach einem Kindergartenplatz für ihre Erstgeborenen suchen.

"Güte" im Sinne eines solchen Qualitätssiegels bedeutet einfach, dass das Produkt gut ist. Seine Qualität stimmt und es hat Wert. "Güte" im Sinne unseres Wochenspruchs aber versteht sich etwas anders. Hier ist Güte als Herzensqualität gemeint. Ein gütiger Mensch ist einer, der seine Welt erst einmal mit offenen freundlichen Augen anblickt. Der stets bemüht ist, das Beste in seinen Mitmenschen zu erkennen und Dinge zum Angenehmeren zu wenden. Der bereit ist zu verzeihen und Verständnis dafür hat, dass nicht immer alles einwandfrei laufen kann. So etwa stelle ich mir jedenfalls einen gütigen Menschen vor. Und Sie? Kennen Sie aus Ihrer Familie, Verwandtschaft oder Bekanntschaft einen gütige Menschen?

Gütig ist übrigens keine geschlechtsspezifische Angelegenheit. Männer und Frauen können gleichermaßen gütig sein. Und ich vergaß, eine Portion Weisheit gehört für mich auch dazu. Güte traue ich eher älteren als jüngeren Menschen zu. Solchen, die das Leben schon kennen und es sich trotzdem nicht haben verdrießen lassen.

Ich finde es spannend und schön, dass in dem Wochenspruch als Erstes von Güte die Rede ist, noch bevor Gerechtigkeit und Wahrheit genannt werden. Da klingt etwas Emotionales vor allem Moralischen durch. Der Spruch aus dem Hohelied der Liebe (1. Korinther 13) kommt mir in den Kopf: " ... und hätte die Liebe nicht, so wäre ich nichts."

Wie kann man ein gütiger Mensch werden? Vielleicht am ehesten wirklich aus dem Glauben heraus. Aus dem Glauben an einen gütigen freundlichen Gott heraus, der lieber belohnt als bestraft und treu in seiner Liebe ist, egal was passiert.

Ich glaube, in einer von Erfolg dominierten Welt ist Güte ein gefährdeter und darum um so wichtigerer Wert. Eine gute christliche Tugend: Etwas mehr Wärme in die Welt zu bringen. Etwas Entspannung auch, zumal wenn sich Dinge festgefahren haben. Das klingt schon fast nach Sommerferien: Durch einfache menschliche Güte dürfen wir ein Stück Urlaub in den Alltag bringen!

Ihre Pfarrerin Ulrike Krumm

Gottesdienste - Zeit für Begegnung

Wir feiern unsere Gottesdienste bei schönem Wetter draußen, sonst in der Kirche. Stühle werden draußen bereitgestellt, nach wie vor gilt das Hygiene-Konzept: Abstand halten, Anwesenheit dokumentieren und Maske tragen. Singen ist mit Maske momentan nicht nur draußen, sondern auch drinnen in der Kirche wieder erlaubt!

Sonntag, 25. Juli

10:30 (!!) Uhr Gottesdienst im Schwimmbad Schweigmatt

mit Pfarrerin Ulrike Krumm

Musikalische Gestaltung: Bläserensemble der Musikschule Schopfheim

unter der Leitung von Ingo Ganter

Ein paar Stühle und Bänke (für Familien) sind vorhanden, ansonsten bitte

eigene Stühle mitbringen!

Mitfahrgelegenheit um 10.10 Uhr an der Hausener Kirche!

Hausener Woche 28/21

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 01. August

19:00 Uhr vor oder in der evang. Kirche in Hausen i. W.

Sommergottesdienstreihe - mit Pfarrerin Ulrike Krumm:

"Eigentor - Mose und sein besonderer Trainer"

Mit kleiner Bewirtung im Anschluss!

Sonntag, 08. August

Kein Gottesdienst in Hausen!

Einladung zu den Sommergottesdiensten:

um 10 Uhr am Viehweidbrunnen in Kürnberg mit Pfarrerin Ulrike Krumm,

Bläsern und und Alphorn-Solo: "Romanze am Wüstenbrunnen"

und um 19 Uhr in Langenau bei der Wiese mit Präd.in Uschi Schmitthenner:

"Der Junge mit den Sternenaugen"

Sonntag, 15. August

Kein Gottesdienst in Hausen!

Einladung zu den Sommergottesdiensten um 10 Uhr in der Ev. Kirche in

Schopfheim und um 19 Uhr in der Ev. Kirche in Gersbach

Sommergottesdienstreihe - mit Pfr.in Ulrike Krumm

"Saul - Versuch einer Rehabilitation"

Sonntag, 22. August

10:00 Uhr auf dem Bolzplatz in Raitbach, hinter dem Friedhof

Sommergottesdienstreihe - mit Pfarrerin Ulrike Krumm

und Bläserensemble

"Seitenwechsel - Abner, Davids bester Mann"

Schwimmbad-Gottesdienst

Der Schwimmbad-Gottesdienst ist zum besonderen Highlight geworden! Im letzten Jahr konnte er leider nicht stattfinden. Jetzt sind wir Herrn Thomas Jost sehr dankbar, dass er den Gottesdienst tatkräftig wieder ermöglicht. Er weist uns allerdings darauf hin, dass ab einem Inzidenzwert von 10 ab Dienstag 20. Juli die "GGG"-Regeln wieder gelten – also: geimpft, genesen oder getestet. Wollen wir es nicht hoffen!

Ein paar Stühle und Bierbänke (für Familien) sind vorhanden, ansonsten empfehlen wir, eigene Stühle mitzubringen. Wir freuen uns auf das Ereignis und laden herzlich dazu ein!

Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst eine halbe Stunde später als sonst beginnt – um 10.30 Uhr! Um 10.10 Uhr wird es eine Mitfahrgelegenheit am Parkplatz vor der Kirche geben.

Weil wir den Gottesdienst im Schwimmbad auch "unter dem Dach" feiern können, sind wir wetterunabhängig und auf jeden Fall in Schweigmatt!

Audio-Gottesdienste:

Weiterhin können Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde <u>www.eki-hausen.de</u> oder direkt unter <u>www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio</u> einen von Pfarrerin Ulrike Krumm gestalteten "Audio-Gottesdienst" mitfeiern. Der Gottesdienst kann jederzeit gehört werden und bleibt die Folgewoche über auf der Homepage eingestellt.

Auch unter www.ekiba.de/kirchebegleitet finden Sie Gottesdienste und Andachten sowie weitere schöne und hilfreiche Impulse für Menschen aller Altersgruppen.

Kirche offen zum Gebet:

Weiterhin ist die Evangelische Kirche in Hausen zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet! Auch unser Glockenläuten abends um 19.30 Uhr ist eine Einladung zum Gebet für alle, die von der Pandemie und ihren Auswirkungen besonders betroffen sind.

Gruppen und Angebote

Montag, 15-18 Uhr

Einzelgespräche für seelisch belastete und erkrankte Menschen und ihre Angehörige

mit Herrn Berthold Bausch: Tel. 0151-67729 792; Fax: 07622-667920; Email: berthold.bausch@freenet.de

Die persönlichen Beratungsgespräche finden im Ev. Gemeindehaus von 15 bis 18 Uhr unter Einhaltung der Coronaregeln statt. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch an!

Alle anderen Angebote sind situationsbedingt momentan leider ausgesetzt.

Pfarrsekretariat-Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr und Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 25 48 / E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar per

E-Mail unter ulrike.krumm@kbz.ekiba.de und per Telefon unter 07622-67 22 663.

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 16.-20. August wegen Urlaub geschlossen.

Aus der Gemeinde

Recherchiert und aufbereitet werden die Folgen zu diesem Thema vom Hausener Heimatforscher und Philatelisten Elmar Vogt, lesen Sie heute Folge 49

Geschichte(n) aus dem Gemeindearchiv, Hebelhaus/Literaturmuseum und der Ortsgeschichte (49)

Johann Peter Hebel und die Unionsurkunde von 1821

Der Entwurf und die Ausarbeitung des Textes der Unionsurkunde vom 26. Juli 1821 kann von der badischen Landes- und Kirchengeschichte seit 1806 nicht getrennt werden. Bei allen Veränderungen in den staatskirchenrechtlichen Verhältnissen ist sie das Grunddokument. Die "Grundverfassung" der badischen Landeskirche als Unionskirche.

Zur Neubildung des neuen Großherzogtums, das durch die Neuordnung Deutschlands und Europas sowie die Säkularisierung der geistlichen Territorien einen erheblichen Zuwachs erfahren hatte, hatten 1803 noch die sog. markgräflichen bzw. kurfürstlichen "Organisationsedikte" gedient.



Seit 1807 folgten "Konstitutionsedikte". Deren erstes vom 14. Mai 1807, es war, wie zuvor die Organisationsedikte, von Friedrich Brauer (1754 bis 1813) verfasst, widmete sich dem badischen Staatskirchenrecht.

Am Anfang stand die Festlegung des Bekenntisstandes mit Ausführungen zu Schrift und Bekenntnis. Dabei bezog sich die Union auf das eigentlich lutherische Augsburger Bekenntnis (1530), als errungenes Grundprinzip der freien Forschung in der Schrift, welches in den Katechismen Luthers (1529) bzw. des Heidelberger Katechismus (1563) seine praktische Anwendung erfahren hatte.

Im Blick auf die Bibel und wohl auch südwestdeutsche Traditionen der Reformation (Martin Bucer und Philipp Melanchthon) gewann eine "ökumenische" Theologie auch Profil, die ihr Ziel in der Erklärung der Kirchengemeinschaft der Leuenberger* Konkordie 1973 gefunden hat. "Einig in sich, und mit allen Christen in der Welt befreundet, erfreut sich die evangelisch protestantische Kirche im Großherzogtum Baden der Glaubensund Gewissensfreiheit" (§ 10).

Johann Peter Hebel (1760 bis 1826) wurde 1819 vom Großherzog als Vertreter in die I. Kammer der neu geschaffenen Ständevertretung berufen. In diesem neuen Amt des Prälaten arbeitete Hebel unter anderem eng mit dem Konstanzer Bistumsverweser Ignaz Heinrich von Wessenberg (1774 bis 1860) zusammen.

Im Parlament war Hebel Mitglied der Zensur-Kommission. Als Prälat war er auch Mitglied der auf den 2. Juli 1821 einberufenen Generalsynode. Besonderen Einfluss auf die Verhandlungen der Synode hat Hebel nicht genommen; Vorsitzender der Synode war Staatsminister Freiherr Karl Christian von Berckheim (1774 bis 1849).

Das Amt des Prälaten hob den nie im Pfarramt tätigen Theologen J. P. Hebel dennoch in gewissem Sinne über die Geistlichen der Landeskirche empor.

Letztlich dürften auch die Biblischen Geschichten und der Christliche Katechismus aus diesem Bewusstsein einer höheren Verpflichtung heraus entstanden sein.

*Leuenberg, oberhalb von Hölstein, Kanton Basel-Landschaft, 20 km von Basel entfernt gelegen.

Quellenangabe/Literaturhinweis: Bildatlas zur badischen Kirchengeschichte 1800 bis 2021, herausgegeben von Udo Wennemuth, Verlag regionalkultur, Ubstadt-Weiher, 2021.

Bildvorlage: J. P. Hebel, Lithographie von Carl Joseph Aloys Agricola (1779 bis 1852), um 1820 (vermutlich 1815). (elv)

Hausener Woche 28/21

Aus der Gemeinde

Sommerferienprogramm 2021 Hausen im Wiesental



30.Juli 🕈 Treffpunkt Tennisheim 🕒 19 Uhr

Mit einer kleinen abenteuerlichen Route geht es bis zur Niederberghütte wo uns eine kleine Stärkung erwartet (Wenn es die Corona Vorgaben erlauben).

Bei Einbruch der Dunkelheit geht es mit Fackeln auf eine spannende Nachtwanderung. Lasst euch überraschen, wir freuen uns auf euch. Bitte bis spätestens 28.07.2021 bei Melanie Brunner Tel. 015233920351 (auch WhatsApp) anmelden.

Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung. Bitte Taschenlampe mitbringen.

Spiel und Spaß mit Wasser

2. August © im Schulhof Hausen U 15-17 Uhr Bitte Badesachen und Handtuch mitbringen. Fällt bei Regenwetter aus.

Veranstalter: TV Hausen

Wandern mit Alpakas

7. August 💿 Treffpunkt Rathaus 🕒 10:30Uhr

Wir wollen mit euch und den Alpakas rund um Gersbach wandern.

Zwischendurch werden wir uns am Lagerfeuer eine Wurst grillen, Stockbrot backen und den Durst löschen. Danach bringen wir die Alpakas zurück in den Stall.

Rückkehr geplant um 15:30 Uhr am Rathaus

Anmeldung: Renate Oswald Tel. Nr. 6888244 tagsüber (Anrufbeantworter)

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder begrenzt, also ran ans Telefon und anmelden.

Anmeldung bis spätestens 04. August 2021. Sitzerhöhung bitte bei Bedarf mitbringen.

Wir freuen uns auf euch.

Euer SPD- Ortsverein Hausen

4 Schlauchboot fahren auf dem Kanal

14.August © Treffpunkt AWO 14:30 Uhr

Kommt vorbei zum Schlauchbootfahren, wir freuen uns auf euch! Gemeinsam erkunden wir mit dem Boot den Kanal.

Im Anschluss grillen wir auf dem Vorplatz der AWO Begegnungsstätte.

Anmeldung erwünscht bei. Fam. Jäckel Tel. 1728

Veranstalter: AWO Hausen

Sommerferienprogramm 2021 Hausen im Wiesental

X Bastelspaß mit der Hebelmusik 38

Mit dem Förster im Wald

I. September 🔮 Treffpunkt Tennisheim 🕒 14.30 - 17.00Uhr

Spielendes Lernen mit unserem Revierförster. Mitbringen: Genügend zu trinken und ein kleines Vesper. Bitte festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung.

Rückfragen: Herr Wünsch, Förster, Tel. 0172-7249064

Veranstalter: Forstrevier Maulburg-Hausen

Auf alten Wegen über den Entegast

4. September © Treffpunkt: am Adler U 10:00Uhr

Gemütliche Familienwanderung mit dem Schwarzwaldverein - Dauer 3 Std.

Festes Schuhwerk und Verpflegung.

Anmeldung: Uli Wagner 07622/672623. Veranstalter Schwarzwaldverein Hausen

Minidisco mit der Hebelmusik Jugend

7.September © Musikpavillon der Hebelmusik U 15:00 Uhr Lasst uns zusammen zu den beliebtesten Kinderdisco-Liedern tanzen. Unsere Mädels haben tolle Tanzchoreographien vorbereitet, die ganz viel Spaß machen. Wir freuen uns auf euch!

Angeln für Kinder

I I.September ② Anglerhütte ① I5:00 Uhr Spielen, entdecken und grillen. Veranstalter: Angelsportverein und SPD-OV Hausen Rückfragen: Jörg Kiefer Tel. 9106 Harald Wetzel Tel. 2195

Verantwortlich für die Gesamtkoordination Elke Seger Tel. 07622 / 6846652

Viel Spaß beim Mitmachen!

Teilnahme auf eigene Gefahr. Eltern haften für Ihre Kinder.

Seite 2/2

Aus der Gemeinde

"Aufwind"-Förderverein der Grundschule Hausen im Wiesental e. V.



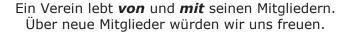
Liebe Eltern,

liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins,

für die unterstützenden Vorbereitungen zur Jahreshauptversammlung am 14. Juni 2021 danken wir den Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung mit Herrn Bürgermeister Martin Bühler an der Spitze.

In diesem Jahr unterstützt der Verein die Schule mit rund 3.700 €uro, darin enthalten sind 1.000 €uro für den Prozess der Digitalisierung für Apps. Dieses Engagement ist in erster Linie ein Verdienst der Vereinsmitglieder, der Firmen und Betriebe, die den Verein ideell und finanziell unterstützen. Dafür danken wir herzlich.

Ein philatelistisches (Überraschungs-)Paket des Auktionshauses Christoph Gärtner aus Bietigheim-Bissingen überreichte Elmar Vogt an die kommissarische Schulleiterin Hanna Seemann (Foto: Klaus Brust).





mit freundlichen Grüßen, im Namen des Vorstands,





Beitrittserklärung

zum Förderverein "Aufwind" der Grundschule Hausen im Wiesental e. V.

(Bei Bedarf bitte im Sekretariat der Schule abgeben

oder beim 1. Vorsitzenden, Elmar Vogt, Riedackerweg 7,79688 Hausen im Wiesental)

Der Verein sichert zu, die persönlichen Daten nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen). Bitte denken Sie bei einem Wohnungs- und/oder Bankwechsel an eine Mitteilung an den Verein.

Name, Vorname		
Straße, Wohnort		
Mitgliedsbeitrag (12,00 €uro)		
Bankverbindung (IBAN-Nr.)		
BIC/SWIFT und		
Name der Bank		
Der Förderverein "Aufwind" wird ermächtigt, den Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.		

Ort, Datum und Unterschrift	

Hausener Woche

Kirchliche Nachrichten



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Samstag, 24.07.2021

Höllstein 16:30 Uhr Versöhnungsgottesdienst für Firmandinnen / Firmanden

sowie ihre Firmpatinnen / Firmpaten - Gruppe II / Pfarrer

Latzel, Pastoralreferentin Betz

Sonntag, 25.07.2021 17. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier - nur bei schlechtem Wetter, sonst Hausen 09:00 Uhr

Freiluftgottesdienst um 10 Uhr in Schopfheim / Pfarrer

Latzel Eucharistiefeier / Freiluftgottesdienst im Hof der Max-Schopfheim 10:00 Uhr

Metzger-Grundschule / Pfarrer Latzel Kleinkindwortgottesdienst - Aufgrund der Corona-10:30 Uhr Maulburg

Vorsichtsmaßnahmen bitte um kurze Anfrage, ob der Gottesdienst stattfindet (Tel. 07627/8150) / Frau Hein

Montag, 26.07.2021 Hl. Joachim und hl. Anna

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 27.07.2021

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 28.07.2021

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 29.07.2021 HI. Marta

18:00 Uhr Rosenkranz Hausen

Freitag, 30.07.2021 Hl. Petrus Chrysologus

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 31.07.2021 HI. Ignatius von Loyola

Höllstein 18:30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier / Herr Wintgens

Sonntag, 01.08.2021 18. Sonntag im Jahreskreis

Ökumenischer Gottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum Schopfheim 11:00 Uhr

FV Fahrnau auf dem Fußballplatz / Diakon Leimpek-

Mohler, Pfarrerin Krumm

Für die Mitfeier der Gottesdienste in unseren Kirchen müssen alle Mitfeierenden den vorgeschriebenen Mindestabstand wahren, ihre Kontaktdaten angeben und während des Gottesdienstes einen medizinischen Nasen-Mund-Schutz/ FFP2-Masken tragen. Mit Erkältungssymptomen können sie nicht am Gottesdienst teilnehmen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kath. Pfarrbüro St. Josef - Schulstraße 6 - 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 16 – 18 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de

Das Pfarrbüro bleibt vom 02.08. – 15.08. geschlossen.

Hausener Woche 28/21

Vereine berichten

Endlich war es so weit!!

Nachdem der Turnverein Hausen Pandemie bedingt seine Jahreshauptversammlung 2-mal verschieben musste, konnte diese langersehnte Veranstaltung am Freitag, den 02. Juli 21 in der Turnhalle abgehalten werden.

Es war eines der schwierigsten Jahre, die der TV-Hausen zu bestreiten hatte. Durch die Pandemie geprägt, wurden die meisten Veranstaltungen abgesagt. So wie es bei den meisten Vereinen auch der Fall war. Aber trotz allem blieben die meisten Vereinsmitglieder ihrem Verein treu und hielten ihm in dieser schweren Zeit die Stange. Dafür möchte sich der Verein bei seinen Mitgliedern sehr bedanken. Rückblick:

Romina Eichin (1. Vorsitzende) stellte gleich in ihrer Eingangsrede fest, dass es Jahr für Jahr schwieriger wird, den Verein am Leben zu halten. "Es fehlt uns an Übungsleiter für unsere Kinder. Es wäre schön, wenn wir hier welche finden würden."

"Das positiv ausfallende Ergebnis der Finanzen des TV, welches die Kassiererin Christine Treiber verkündete, hatte der Verein zum Teil der Gemeinde zu verdanken, da diese die Hallennutzungsgebühren, die jedes Jahr anfallen, für dieses Mal ausgesetzt hat," manifestierte der Bürgermeister des Hebeldorfes Martin Bühler. Des Weiteren hat die Gemeinde den üblichen Zuschuss für Jugendarbeit nicht gestrichen. Auch hierfür erhielt der Bürgermeister großes Lob von seitens des Turnvereins.

Wie es zu erwarten war, waren die Jahresbeiträge der einzelnen Gruppen sehr kurz, da durch Corona nur eine kurze Zeit zur Verfügung stand. Aber auch in dieser knappen Zeit, war der Spaßfaktor sehr hoch. Es wurde zum Teil Online- Training angeboten. Da die Weihnachtsfeier ausgefallen war, dachte sich eine Sportgruppe letzten Sommer, dass sie nach Zell walken. So wurde in der Eisdiele in Zell ein Tisch reserviert. Leider im falschen Zell! Zum Glück fanden die Sportler trotzdem ein Plätzchen. Und so konnten sie ihr Eis aenießen.

Dieses Jahr gab es einen Wechsel in der Vorstandschaft. Die 2. Vorsitzende Petra Steinebrunner wird in Zukunft von Alexandra Schweiger vertreten und die Schriftführerin Hanna Seemann überreichte den Schreibstift an Andrea Reiniger. Die ganze Vorstandschaft mit Romina Eichin, Alexandra Schweiger, Kristina Städele, Christina Treiber und Andrea Reiniger wurden einstimmig gewählt oder wieder gewählt.

Auch die Übungsleiter Wolfgang Betsch, Gudrun Schmidt, Elke Seger, Romina Eichin, Jasmin Seeli und Andrea Reiniger wurden in ihrer Funktion bestätigt. Sowie die Abteilungsleiterin Leichtathletik Birgit Gorenflo.

In Bezug auf die Pandemie wurden nur wenige Termine festgelegt. So findet am 2. Oktober wieder das "Turnerkränzchen" statt und am 12. Dezember der beliebte Familiennachmittag in der Festhalle, auf den die Kinder und Erwachsene entgegenfiebern.

Die JHV fand noch einen gemütlichen Ausklang. Froh darüber, dass alles reibungslos geklappt hat und alle sich wiedersehen konnten.

Geschrieben von Andrea Reiniger



Nächste Wanderung:

Abendwanderung (Auf dem Entegast) Freitag, den 30.07.2021



Wanderstrecke: Hausen Adlerbrunnen - Ushözliweg - Entegast - Schopfheim - Ehner Fahrnau -Sportplatz Hausen

Die Strecke kann auch verkürzt gelaufen werden:

Hausen Adlerbrunnen - Ushölzliweg - Totengrabenweg - Niederberghütte - Burichweg -Sportplatz. Anschließendes Grillen und gemütlicher Hock bei der Garage des SWV-Hausen.

Wanderzeit: Normal: ca. 2 ½ Std. bei 150 Hmtr.

> Kurz: ca. 1 ½ Std. bei 100 Hmtr. Abfahrt: 18:00 Uhr, am Adlerbrunnen

Wanderführer: Ulrich Wagner, Tel.: 67 26 23

Von der HW in eigener Sache:

Wie in den vergangenen Jahren wird auch diesjahr die HW-Verteilung während der Sommerferien reduziert. Es erscheint am 6. August, am 20. August und am 03. September 21 keine HW! Wir wünschen schöne Ferientage mit hoffentlich möglichst wenigen Corona-Beschränkungen!

Sonstiges Wissenswertes

Terminvereinbarung KIZ Lörrach über ein Termintool des Landkreises

Unter www.kiz-loerrach.de/termin-buchen gibt es künftig die Möglichkeit, Termine nicht über die bisherige bundesweite Plattform, sondern über ein eigenes Termintool des Landkreises zu buchen. Anders als über die bisherige zentrale Terminplattform können nun unter www.kiz-loerrach.de/termin-buchen einerseits gemäß STIKO-Empfehlungen verkürzte Abstände zwischen Erst- und Zweitimpfung angeboten werden als auch Kreuzimpfungen (also Ersttermin AstraZeneca, Zweittermin BioNTech oder Moderna) oder Einzelimpfungen nach einer durchgemachten Covid-Infektion. Auch gibt es dort nun eine Möglichkeit, Kinder und Jugendliche für einen Impftermin anzumelden oder sich bei der Impfbrücke für kurzfristige Impftermine zu registrieren.

Impfstoff (1. Impfung/2. Impfung)	Alter/Hinweise	Abstand zwischen Impfungen
BioNTech/BioNTech	ab 16 Jahren	4 Wochen
AstraZeneca/AstraZeneca	Ab 18 Jahren	9 Wochen
Moderna/Moderna	ab 18 Jahren	4 Wochen
Kreuzimpfung: AstraZeneca/m-RNA*	ab 18 Jahren	4 Wochen
Einmal-Impfung: Johnson&Johnson	ab 18 Jahren	
Boosterimpfung (einzeln) nach Covid- Erkrankung	Nachweis durch PCR-Test	Einmal-Impfung frühestens 6 Monate nach Erkrankung
Zweittermin mRNA-Impfstoff* nach bereits erfolgter Erstimpfung mit AstraZeneca	Mind. 4 Wochen Impfabstand	4-12 Wochen nach erfolgter Erstimpfung AstraZeneca
BioNTech/BioNTech für Kinder & Jugendliche	12 - 15 Jahre	4 Wochen

^{*}mRNA-Impfstoff = BioNTech oder Moderna

#dranbleibenBW

Gemeinsam haben wir in Baden-Württemberg bei der Eindämmung der Corona-Pandemie bereits viel erreicht. Jetzt heißt es **#dranbleibenBW**.

Impfungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Pandemiebekämpfung. Impfzentren, Arzt-Praxen und mobile Impf-Teams stellen zunehmend Impfangebote ohne Termin zur Verfügung. Nutzen Sie die Möglichkeit und lassen Sie sich noch vor den Sommerferien impfen, um im Herbst geschützt zu sein.

Anzeige



PV-Anlagen vom Fachmann

Planung - fachgerechte Montage - Service

Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns 707622 - 688 379 0



Todtnau

Schopfheim

+ Base

www.seger-elektro.com

info@seger-elektro.com

Sonstiges Wissenswertes



Der Bundestag hat eine Verlängerung der Regelungen bis zum 30. September 2021 beschlossen Teile der Regelungen wurden bereits jetzt bis Ende des Jahres verlängert. (Mit *Stern markiert)



Arbeitsverhinderung Kurzzeitige

dient als Lohnersatz Das Pflegeunterstützungsgeld Angehörigen zu organisieren. um die <u>Pflege eines</u> statt 10 Tage freistellen lassen, Arbeitnehmer können sich 20



Teilzeit durch Familienpflegezeit*

die Pflegezeit anknüpten. zurzeit kurzfristiger und flexibler Diese muss aktuell nicht direkt an Familienpflegezeit reduzieren. ihre Arbeitszeit zugunsten der <u>Pflegende Angehörige</u> können



genutzt werden. Dienste wie Nachbarschaftshilfen kann auch für andere notwendige Personen mit Pflegegrad 1 in häuslicher Pflege i. H. v. 125 €



Verwendung der Entlastungsleistungen

Der Entlastungsbetrag für



Verbrauch* Pflegehilfsmittel zum

Einmalhandschuhe Desinfektionsmittel und 60 € statt 40 € zur Verfügung Dazu zählen u. a. Mundschutze Für Pflegehilfsmittel zum Verbrauch stehen bis 31.12.2021

Erneute Verlängerung



Die Beurteilung des Pflegegrads

THE STATE OF THE S

vor Ort oder telefonisch Pflegegradbestimmung

Entlastungsleistungen aus 2020 nutzbar

wie bisher schon zum 30. Juni September 2021 weiter genutzt werden. Sie verfallen also nicht können verlängert bis 30 Nicht genutzte Entlastungs-<u>beträge</u> aus dem Jahr 2020

lage der vorliegenden Akten statt sie weiter telefonisch auf Grundbegründeten Ausnahmen findet geschehen, vor Ort stattfinden. Ir soll ab sofort, je nach Pandemie-



wieder verpflichtend Beratungsbesuche

digital oder, wenn gewünscht per Video stattfinden. können allerdings telefonisch. verpflichtend abzurufen. Sie Pflegegeldempfänger sind wieder Die <u>Beratungsbesuche</u> für

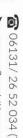


Täglich kostenlose Telefonberatung

zu allen Themen der Pflege -8-20 Uhr erreichbar und berät sieben Tagen in der Woche vor auch während der Pandemie an kostenios und unverbindlich Der Verbund Pflegehilfe ist



Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere



3 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr) www.pflegehilfe.org



Sonstiges Wissenswertes / Kolumne



Kombimasche beim Telefonbetrug – Betrüger warnen vor Betrügern

Telefonbetrüger scheuen sich nicht, besonders ältere Menschen mit dem Trick des "falschen Polizeibeamten" oder "eines angeblichen Verwandten" um ihr Geld zu bringen. Zwischenzeitlich werden diese Maschen sogar miteinander kombiniert.

Betrüger rufen beispielsweise bei einer Seniorin oder einem Senior an, stellen sich mit einem Namen vor, der auch in der Verwandtschaft der angerufenen Person vorkommt. Dann fordern sie einen größeren Geldbetrag zur angeblichen Begleichung von Gerichtskosten. Wenn die Seniorin oder der Senior den Schwindel jedoch bemerkt und auflegt, ruft kurze Zeit ein vermeintlicher Polizeibeamter an, der dann erklärt, dass es sich bei dem vorherigen Anrufer um einen Betrüger handeln soll.

Zur Sicherung des Vermögens solle die angerufene Person sofort zur Bank gehen, ihr Geld abheben und es vor dem Haus oder der Wohnung deponieren. Um das Vertrauen des vermeintlichen Opfers zu gewinnen, bringen die falschen Beamte die älteren Herrschaften durch intensives Zureden dazu, ohne vorher aufzulegen, die Tastenfolge 110 zu wählen. Wenn man sich darauf einlässt, wird ein weiterer angeblicher Polizeibeamter vom Notruf die vermeintliche Identität seines Komplizen bestätigen. Spätestens ab diesem Moment haben die Kriminellen leichte Handhabung, die Senioren dazu zu bringen, Geld oder Gegenstände von erheblichem Wert zu deponieren, um es dann abholen zu lassen.

So kann man sich vor Telefonbetrügern schützen: Denken Sie daran, die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an! Das machen nur Betrüger. Wenn Sie unsicher sind, wählen Sie die Nummer 110. Aber nutzen Sie dafür nicht die Rückruftaste. Legen Sie am besten auf, wenn Sie nicht sicher sind, wer anruft und Sie sich unter Druck gesetzt fühlen. Rufen Sie den Angehörigen unter der Ihnen bekann-

Rufen Sie den Angehörigen unter der Ihnen bekannten Nummer an.

Sprechen Sie am Telefon nie über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse.

Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen!

Ziehen Sie eine Vertrauensperson hinzu oder verständigen Sie über den Notruf 110 die Polizei!

Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Wir möchten, dass Sie sicher leben! Ihr Polizeipräsidium Freiburg

Neues aus der Hebelstraße

In dieser Kolumne macht sich Wernfried Hübschmann Gedanken über aktuelle Ereignisse, eigene Erfahrungen, über Gott und Welt, Leben und Kunst – mit spitzer Feder und mildem Augenzwinkern.

Gelassen stieg die Nacht an Land Über das innere Gleichgewicht

In einem Trödelladen fand ich vor Jahren ein auf "alt" getrimmtes Messingschild mit der Aufschrift LOSLASSEN. Und darunter stand nochmals in kleiner Schrift "Immer wieder Ioslassen". Das Schild hing lange in meinem Büro, ich schaute es täglich an. Unvorsichtigerweise habe ich es einmal verliehen und wochenlang nicht zurückbekommen. Eine schwere Prüfung für meine Gelassenheit! Denn die innere Balance, die wir Gelassenheit oder Besonnenheit nennen würden, ist keine Selbstverständlichkeit. Sie ist instabil, schwankend und ständig in Gefahr, aus dem Gleichgewicht zu geraten. Wir müssen etwas tun, um diesen Zustand einzuüben, der im hektischen Alltag oft so unerreichbar erscheint. Nun ist ja die Frage, was wir nicht loslassen können. Woran halten wir fest? An Alltagsdingen, materiellen Gütern, an einem bestimmten Selbstbild, an Vorurteilen und Vorannahmen über Menschen und Ereignisse? Beim Aufräumen begegnen uns alte Bücher und Fotos, abgetragene Klamotten (nebst Motten), das aussortierte Geschirr von damals, Nippes aller Art, Prospekte und die Reiseführer von 1984. Vielleicht ist der Flohmarkt in Hausen Anfang September eine willkommene Gelegenheit, sich von manchem zu trennen, Ballast abzuwerfen und sich aufs Wesentliche zu besinnen. Rituale des Abschiednehmens können dabei helfen. Welchen Wert hatten diese Dinge einmal für mich? Kann ich die Gegenstände verabschieden und die innere Verbindung zu den Erlebnissen behalten? Welches Gefühl stellt sich ein, wenn wir loslassen? Ruhe, Frieden, Dankbarkeit? "Gelassen stieg die Nacht ans Land ...", so beginnt Eduard Mörikes berühmtes Gedicht "Um Mitternacht". im Buddhismus gehört Gelassenheit zu den vier "grenzenlosen Geisteszuständen": Liebe, Mitgefühl, Mitfreude und Gleichmut, den man im westlichen Verständnis auch als "Gelassenheit" bezeichnen kann. Gelassenheit führt uns aus der äußeren Hektik in die innere Ruhe zurück, die sich anfühlen kann wie jene "stoische" Ruhe, von der Seneca oder Marc Aurel berichten. Vielleicht werde ich mich eines Tages ganz leicht von dem besagten Messingschild GELASSENHEIT trennen können. Der beste Weg wäre wohl, loszulassen und es zu verschenken. Im Gegenzug würde ich vermutlich bekommen:

Inneren Frieden und ... Gelassenheit.

Nix für ungut! Ihr Wernfried Hübschmann

Anzeigen









Für Klima und Gemeinwohl.



Wir helfen Ihnen, sich in der schweren Zeit des Abschieds mit den vielfältigen Aufgaben und Erledigungen, die mit einer Bestattung zusammenhängen, zurechtzufinden.

klingele



Roggenbachstraße 10 79650 Schopfheim

Tel. 67 45 40

www.klingelebestattungen.de Bestattungsvorsorge: Selbst bestimmen, Notwendiges regeln. Auch hierzu beraten wir Sie gerne.







Heizung - Sanitär -Solar - Kundendienst

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W. Tel. 0049 (0)7622 / 61503 info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer

0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeicheranlagen
- Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen



Liebe Kunden, sichern Sie sich in 2021 unseren Rabatt von 10 % für Ihre Autowäsche. Sie haben oder möchten eine Kundenkarte? Damit können Sie Ihre Autowäsche gerne bis 22 Uhr abends durchführen. Unser neuer Service:

Die gründliche Reinigung mit Staubsauger!

www.auto-boehler-hausen.de